

5. November 2021

Respekt

Alle Achtung für die erwiesene Respektlosigkeit

Die Tarifverhandlung für eine Erhöhung der Entgelte startete am 4./5. November 2021 in Bad Segeberg. Gleich vorweg: für die ver.di-Verhandlungskommission stellt sich die Frage, wie ernst der Vorstand seine eigenen Maßstäbe nimmt?

Das vorgelegte „Angebot“ verdient diesen Namen nicht:

- 👎 1% Erhöhung vom Januar 2022 bis Juni 2023
- 👎 1% Erhöhung vom Juli 2023 bis Dezember 2024
- 👎 Einmalzahlung von 120 Euro für die Beschäftigten
- 👎 Einmalzahlung für Azubis von 40 Euro
- 👎 alle anderen Forderungen wurden abgelehnt

Das ist kein Angebot! Wertschätzung geht anders!

Die Herausforderungen in der DAK-G nehmen an Komplexität immer mehr zu. Durch den stetig steigenden Handlungs- und Wettbewerbsdruck in der GKV wie z.B. durch die Digitalisierung und die vielfältigen gesetzlichen Änderungen.



Wir sagen klar:

- Die Bewältigung der Herausforderungen ist durch die Kolleginnen und Kollegen zu gewährleisten.
- Während der Vorstand den erreichten Bestwert in der Kundenzufriedenheit „feiert“, scheint er vergessen zu haben, wer für die hohe Kundenzufriedenheit sorgt.
- Nur durch die hohe Motivation der Beschäftigten, gerade in der Coronazeit, ist es gelungen, gute Werte zu erzielen.
- Jetzt ist es an der Zeit, ernsthaft Wertschätzung und **Respekt** vor der geleisteten Arbeit zu zeigen und die Verdienste der Belegschaft zu würdigen.

Die von den ver.di-Mitgliedern aufgestellten Forderungen sind keine Bitte!

Unsere Forderungen sind u.a.:

- Erhöhung der Entgelte um 5,9%, mind. 200 €
- Erhöhung der Azubi-Vergütungen um 150 €
- 100% Weihnachtsgeld für alle
- Abschluss einer ver.di-Vorteilsregelung
- Verbesserung der Gesundheitsförderung
- Übernahme der Bildungs-, Reise- und Unterbringungskosten für die Azubis

Die nächste Verhandlungsrunde findet am 16./17.11.2021 statt. Dazu erwarten wir ein verhandlungsfähiges Angebot!

Wir machen Tarif. Ich bin dabei!



Es geht um **Respekt** für die geleistete Arbeit und für das, was auch in Zukunft erwartet wird.
Es geht um gute Arbeitsbedingungen, zu denen auch die Gehälter gehören.
Es geht um gute Ausbildungsbedingungen.

Das „Angebot“ der Arbeitgeber bedeutet lediglich zweimal **0,67%** und das bei **3 Jahren** Laufzeit.

ver.di-Mitglieder entscheiden über den weiteren Verlauf der Tarifrunde und damit über das Ergebnis!

Deshalb jetzt:

- **ver.di-Mitglied werden**
- **sich aktiv in der Tarifrunde einsetzen**

ver.di, Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin, Verantwortlich: Christine Behle, Bearbeitung: Gabriele Gröschl-Bahr,

■ Beitrittserklärung ■ Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer

ver.di

Vertragsdaten

Titel Vorname
Name
Straße Hausnummer

Land/PLZ Wohnort
Telefon
E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab

Geburtsdatum

Geschlecht weiblich männlich

Beschäftigungsdaten

Angestellte*r Beamter*in erwerbslos
 Arbeiter*in Selbständige*r
 Vollzeit Teilzeit Anzahl Wochenstunden:
 Auszubildende*r/Volontär*in/Referendar*in Praktikant*in
 Schüler*in/Student*in (ohne Arbeitseinkommen)
 Dual Studierende*r Sonstiges
bis
Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße Hausnummer
PLZ Beschäftigungsort

Branche
ausgeübte Tätigkeit
monatlicher Bruttoverdienst €
Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe
Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensalterstufe
Monatsbeitrag €
Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1% des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro. Er wird monatlich zum Monatsende fällig.

Ich wurde geworben durch:

Name Werber*in
Mitgliedsnummer

Datenschutzhinweise

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

SEPA-Lastschriftmandat

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ00000101497
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.

Titel/Vorname/ Name Kontoinhaber*in (nur wenn abweichend)
Straße und Hausnummer
PLZ/Ort

IBAN
Deutsche IBAN (22 Zeichen)

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an¹⁾ und nehme die **Datenschutzhinweise** zur Kenntnis.

Ort, Datum und Unterschrift

X

¹⁾ nichtzutreffendes bitte streichen